

# 30. Int. Ibbenbürener Motorrad-Veteranen-Rallye

## Durchführungsbestimmungen Mannschaftszeitfahren

### **Beschreibung**

Im Rahmen der Gleichmäßigkeitsprüfung am Samstag im Stadion wird ein Mannschaftszeitfahren durchgeführt. Das Mannschaftszeitfahren ist ein Teilwettbewerb für die Mannschaftsgesamtwertung. Für das Mannschaftszeitfahren erfolgt keine eigene Siegerehrung.

### **Teilnehmer**

Alle Fahrer der gemeldeten Teams (Mannschaftswertung) innerhalb des 30. Int. Ibbenbürener Motorrad-Veteranen-Rallye.

### **Fahrzeuge**

Es muss mit den Motorrädern gefahren werden, die auch für die Einzelwertung (Ausfahrten) genannt wurden.

### **Startreihenfolge**

Die Startliste mit der Startreihenfolge wird/ist im Zeit der Dokumentenabnahme ausgehängt.

### **Durchführung**

Es sind nach fliegendem Start, mit den 3 bzw. 4 Fahrern der Mannschaft gleichzeitig, 3 Runden (1200 m) mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit, die am Start bekannt gegeben wird, zu fahren. Die Zeitmessung erfolgt mit elektronischen Geräten auf 1/100 Sek. Genauigkeit. Das Ziel wird nach der dritten Runde fliegend durchfahren. Die Teilnehmer haben nach der Zieldurchfahrt die Strecke unverzüglich zu verlassen.

***Bei Benutzung von Stoppuhren, Fahrradtachos, Tragen von Armbanduhren, elektronischen Messgeräten u.ä. erfolgt Wertungsausschluss, ebenso bei Benutzung von GPS-Geräten. Alle vorhandenen Messgeräte sind vor der technischen Abnahme abzubauen!***

### **Wertung**

Beim Start beginnt die Zeitwertung, sobald der erste Teilnehmer der Mannschaft die Startlinie überfahren hat. Im Ziel wird die Zeit genommen, wenn der dritte Teilnehmer der Mannschaft die Ziellinie überfährt.

Jede Zeitdifferenz zwischen Soll-Zeit und Ist-Zeit ergibt Punkte: pro Sek. 1 Punkt (z.B.: Abweichung 4,23 Sek. = 4,23 Punkte). Unabhängig vom Baujahr gilt für alle Fahrzeuge der Bonusfaktor 1,0.

Das Mannschaftszeitfahren fließt in die Mannschaftsgesamtwertung ein.

Ibbenbüren, April 2010

**AMC Ibbenbüren e.V. im ADAC**

Hans Schmidt, Fahrtleiter